

CHECKLISTE · LTC WISSENSDATENBANK

Demurrage & Detention vermeiden

Was Demurrage und Detention genau sind und wie Sie den Kosten zuvorkommen. Eine praktische Checkliste für Importeure und Spediteure.

Demurrage zahlen Sie, wenn ein voller Container zu lange am Terminal stehen bleibt; Detention, wenn Sie den Container selbst zu lange außerhalb des Terminals behalten. Beides summiert sich schnell. Mit der richtigen Vorbereitung vermeiden Sie diese Kosten.

VOR DER ANKUNFT

- ☐ Prüfen Sie die freien Tage (Free Time) in Ihrem Vertrag mit der Reederei.
- ☐ Fragen Sie die Reederei rechtzeitig nach zusätzlichen freien Tagen, wenn eine Verzögerung droht: vorab regeln ist besser als hinterher zu reklamieren.
- ☐ Sorgen Sie dafür, dass die Zolldokumente vollständig bereitliegen.
- ☐ Liefern Sie das VGM (verifiziertes Bruttogewicht) rechtzeitig.
- ☐ Planen Sie die Fahrt, sobald der Container gelöscht ist, nicht erst am letzten freien Tag.

AM TERMINAL

- ☐ Buchen Sie das Abholslot so früh wie möglich.
- ☐ Prüfen Sie, ob der Container freigegeben ist: Reederei (Frachtrechnung bezahlt), Zoll und etwaige Freistellung.
- ☐ Prüfen Sie die Öffnungszeiten und Schließtage des Terminals rund um Ihren letzten freien Tag: Wochenenden, Feiertage und Stoßzeiten fressen Ihre Marge schneller auf, als Sie denken.
- ☐ Behalten Sie den letzten freien Tag aktiv im Blick.

NACH DER FAHRT

- ☐ Entladen Sie zügig und bringen Sie den Leercontainer zurück zu dem Depot, das die Reederei vorgibt: auch das falsche Depot kostet Detention.
- ☐ Melden Sie Schäden oder Abweichungen sofort.
- ☐ Bewahren Sie den CMR-Frachtbrief und die Terminaldokumente auf.

TIPP Nicht sicher, wie viele freie Tage auf Ihrer Lane gelten? Rufen Sie die Disposition an: +31 10 283 23 10.

LTC Logistics BV

Albert Plesmanweg 105 B, 3088 GC Rotterdam
+31 10 283 23 10 · info@ltclogistics.nl
KvK 53035933 · USt-IdNr. NL850717760B01

ltclogistics.nl

Heute angefragt, heute geregelt.
Von den Disponenten von LTC Logistics